

Spektakulärer Spiegelkarpfen sichert den Sieg

Johannes Mayr siegt beim Königsfischen der Aichacher Fischer

Aichach – Wie der Mensch ist der einheimische Karpfen ein Allesfresser. Auch wenn er kein Raubfisch ist, sammelt er mit seinem vorstülpbaren Rüsselmaul vom Gewässergrund Insektenlarven, Muscheln, Würmer, Algen und Pflanzensamen auf. Und so ist es nur logisch, dass auch die Angler diese vielseitige Speisekarte benutzen, um einen dicken Fisch an die Angel zu bekommen.

6200 Gramm hängen an der Angel

Es bleibt aber ein Geheimnis, mit welchen dieser Leckereien der diesjährige Fischerkönig Johannes Mayr einen spektakulären Spiegelkarpfen von 6200



Die Sieger: Zweiter Vorsitzender Rainer Kruck, Juri Novocrescenov (Dritter), Jungfischerkönig Elias Pischel, Fischerkönig Johannes Mayr und Hans Krimmer (Zweiter).
Foto: Markus Braun

Gramm gefangen hat. Fast ebenso beeindruckend war der zweite Karpfen (5125 Gramm), mit dem Hans Krimmer den Silberrang belegte.

Und auch der neue Jungfischerkönig Elias Pischel landete einen Karpfen von immer noch stattlichen 2887 Gramm.

Die weiteren Ränge gingen dann an Fänge von Aitel, Hecht und Barsch.

Beim anschließenden Biergartenbesuch der Aichacher Fischer konnte man bei genauem Zuhören doch noch den einen oder anderen Geheimitipp für die Köderwahl aufschnappen.

Der Kreisfischereiverein weist noch auf die anstehenden Arbeitsdienste am 19. und 26. September hin. AZ